

Wetterbericht.

W. Magdeburg, 1. November.

Wetterbericht vom 1. November, Abends 11 1/2 Uhr. Ein Depressionsgebiet lag am Vormittag über Ostpreußen...

Börsen- und Handelsteil.

Allgemeines.

Die Schloßmälzerei Aktien-Gesellschaft normals. Th. Schmidt u. Co. in Hamburg a. S. ladet ihre Aktionäre...

Concursachen, Zahlungsbeistellungen etc.

Mittels Wilhelmine Stange in Wierleben. Baununternehmer Louis Richter in Dessau. Nachlass des Schandhüblers Friedrich Wilhelm Cuhls in Gera.

Tagess-Marktwert.

Central-Stelle der Preussischen Landwirtschaftskammern. Notizamt's Cote.

1. November 1900.

Table with columns for various commodities like Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, etc., and their prices.

Stadl

Table with columns for city names like Berlin, Breslau, etc., and their respective values.

Weltautarkypreise

Table with columns for various goods and their prices.

Table with columns for various goods and their prices.

Table with columns for various goods and their prices.

Table with columns for various goods and their prices.

Table with columns for various goods and their prices.

Table with columns for various goods and their prices.

Table with columns for various goods and their prices.

Wienener B. u. S. 2. Nov. Bericht über den und Ertrag. Mitgeteilt von Otto Westphal. Sammtliche Rechte gelten für 50 kg...

Wienener B. u. S. 2. Nov. Bericht über den und Ertrag. Mitgeteilt von Otto Westphal. Sammtliche Rechte gelten für 50 kg...

Wienener B. u. S. 2. Nov. Bericht über den und Ertrag. Mitgeteilt von Otto Westphal. Sammtliche Rechte gelten für 50 kg...

Wienener B. u. S. 2. Nov. Bericht über den und Ertrag. Mitgeteilt von Otto Westphal. Sammtliche Rechte gelten für 50 kg...

Wienener B. u. S. 2. Nov. Bericht über den und Ertrag. Mitgeteilt von Otto Westphal. Sammtliche Rechte gelten für 50 kg...

Wienener B. u. S. 2. Nov. Bericht über den und Ertrag. Mitgeteilt von Otto Westphal. Sammtliche Rechte gelten für 50 kg...

Wienener B. u. S. 2. Nov. Bericht über den und Ertrag. Mitgeteilt von Otto Westphal. Sammtliche Rechte gelten für 50 kg...

Wienener B. u. S. 2. Nov. Bericht über den und Ertrag. Mitgeteilt von Otto Westphal. Sammtliche Rechte gelten für 50 kg...

Wienener B. u. S. 2. Nov. Bericht über den und Ertrag. Mitgeteilt von Otto Westphal. Sammtliche Rechte gelten für 50 kg...

Wienener B. u. S. 2. Nov. Bericht über den und Ertrag. Mitgeteilt von Otto Westphal. Sammtliche Rechte gelten für 50 kg...

Wienener B. u. S. 2. Nov. Bericht über den und Ertrag. Mitgeteilt von Otto Westphal. Sammtliche Rechte gelten für 50 kg...

Wienener B. u. S. 2. Nov. Bericht über den und Ertrag. Mitgeteilt von Otto Westphal. Sammtliche Rechte gelten für 50 kg...

Wienener B. u. S. 2. Nov. Bericht über den und Ertrag. Mitgeteilt von Otto Westphal. Sammtliche Rechte gelten für 50 kg...

Wienener B. u. S. 2. Nov. Bericht über den und Ertrag. Mitgeteilt von Otto Westphal. Sammtliche Rechte gelten für 50 kg...

Wienener B. u. S. 2. Nov. Bericht über den und Ertrag. Mitgeteilt von Otto Westphal. Sammtliche Rechte gelten für 50 kg...

Wienener B. u. S. 2. Nov. Bericht über den und Ertrag. Mitgeteilt von Otto Westphal. Sammtliche Rechte gelten für 50 kg...

Wienener B. u. S. 2. Nov. Bericht über den und Ertrag. Mitgeteilt von Otto Westphal. Sammtliche Rechte gelten für 50 kg...

Indem. Infolge größeren Angebots haben die Preise einen Rückgang erfahren. Wir berechnen 114-131 M für 1000 kg...

Die Festigkeit für den Osten, Süden und Westwärts. Aktien erhielt sich auch heute in vollem Maße.

Die Lage des Marktes ist unverändert, da das Angebot aus erster Hand sehr begrenzt blieb.

Die Lage des Marktes ist unverändert, da das Angebot aus erster Hand sehr begrenzt blieb.

Die Lage des Marktes ist unverändert, da das Angebot aus erster Hand sehr begrenzt blieb.

Die Lage des Marktes ist unverändert, da das Angebot aus erster Hand sehr begrenzt blieb.

Die Lage des Marktes ist unverändert, da das Angebot aus erster Hand sehr begrenzt blieb.

Die Lage des Marktes ist unverändert, da das Angebot aus erster Hand sehr begrenzt blieb.

Die Lage des Marktes ist unverändert, da das Angebot aus erster Hand sehr begrenzt blieb.

Die Lage des Marktes ist unverändert, da das Angebot aus erster Hand sehr begrenzt blieb.

Die Lage des Marktes ist unverändert, da das Angebot aus erster Hand sehr begrenzt blieb.

Die Lage des Marktes ist unverändert, da das Angebot aus erster Hand sehr begrenzt blieb.

Die Lage des Marktes ist unverändert, da das Angebot aus erster Hand sehr begrenzt blieb.

Die Lage des Marktes ist unverändert, da das Angebot aus erster Hand sehr begrenzt blieb.

Die Lage des Marktes ist unverändert, da das Angebot aus erster Hand sehr begrenzt blieb.

Die Lage des Marktes ist unverändert, da das Angebot aus erster Hand sehr begrenzt blieb.

Die Lage des Marktes ist unverändert, da das Angebot aus erster Hand sehr begrenzt blieb.

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a/S., Leipzigerstr. 10, Bitterfeld u. Delitzsch. An- u. Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Verzinsung von Geldanlagen, Conto-Corrent u. Wechselverkehr etc.

Coursnotierungen

der Berliner Börse vom 2. November, 2 Uhr Nachmittags.

Preussische und deutsche Fonds.

Table with columns for various bonds and their prices.

Ausländische Fonds.

Table with columns for various foreign bonds and their prices.

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Table with columns for various railway stocks and their prices.

Bank-Aktien.

Table with columns for various bank stocks and their prices.

Industrie-Papiere.

Table with columns for various industrial stocks and their prices.

Bank-Aktien.

Table with columns for various bank stocks and their prices.

Bank-Aktien.

Table with columns for various bank stocks and their prices.

Bank-Aktien.

Table with columns for various bank stocks and their prices.

Bank-Aktien.

Table with columns for various bank stocks and their prices.

Bank-Aktien.

Table with columns for various bank stocks and their prices.

Hôtel-Neueröffnung.

Dem geehrten Publikum von hier und Umgebung gestatte ich mir die ergebene Anzeige zu machen, dass ich unter dem Namen

„Hôtel Wettiner Hof“

in Halle a. S., Magdeburgerstrasse 5

mit dem heutigen Tage ein **Hôtel und Restaurant I. Ranges** eröffne. Das Haus ist gänzlich neu renoviert. Die vorhandenen Fremdenzimmer sind auf 40 vermehrt und mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet worden.

Ich halte mein **Hôtel und Restaurant** bei vorkommendem Bedarf bestens empfohlen und werde bemüht sein, durch **Führung einer guten Küche, besten Weins und guter Biere**, als: **Münchener Bürgerbräu und echt Pilsener** allen Ansprüchen gerecht zu werden.

Halle a. S., den 1. November 1900.

Hochachtungsvoll

[5304]

Heinrich Mätzschker,

früher Besitzer der vereinigten **Hôtelbetriebe „Wettiner Hof“, Altonberg, „Hôtel zum grünen Baum“, Leipzig und „Hôtel Europa“, Halle a. S.**

Oberfeldschule Nr. 52 der Deutschen Krieger-Fecht-Anstalt.

Zum Besten der drei Krieger-Waisenkinder Köhler, Gantch und Ebnabild findet

Sonntag, den 4. November, Abends 8 Uhr in den „Kaisersälen“ eine

Wohlthätigkeits-Aufführung,

bestehend in

Concert, Theater u. Ball

statt, zu der alle Freunde und Gönner herzlich eingeladen sind.

v. Krenke-Fink, Generalleutnant u. Kommandeur der 8. Pflanz- u. Plüschow, Generalmajor, v. Tippelskirch, Generalmajor, Richter, Oberst, v. Ranke, Oberst, v. Riedenau, Major a. D.

Der Vorstand der Oberfeldschule Nr. 52.

8 Karten à 25 Pfg. sind zu haben in den Cigarrenhandlungen der Herren C. F. Kling, Schmeerstraße, D. Wiegner, Köhlstraße 1, Steinbecker & Jaspier, Geißstraße, D. Wiegner, Köhlstraße, C. Pop, Pelzigstraße. [5193]

Verband deutscher Kriegsveteranen von 1848-70/71.

Am Sonntag, den 4. November, Abends 7 1/2 Uhr findet in der „Sport-Hotel“ unser diesjähriges

Winterfest

statt. Ein reichhaltiges Concert-Programm nebst patriotischen Ansprachen und humoristischen Vorträgen sind vorgesehen, und bitten wir edelgütige Freunde und Gönner, uns nach Kräften zu unterstützen, da der Erfolg wie alljährlich in Überfüllung während des Winteres an fröhliche, ererbungsunfähige Veteranen und Wittwen für die Vertheilung kommt. [5320]

Wein-Restaurant

Hôtel Tulpe I. Etage.

Pa. Whitstables-Natives,

best ausgewählte Waare.

Diners und Soupers.

Pschorr-Brau.

Leipzigstrasse 36, vis-à-vis dem Rothen Ross.

Morgen, Sonnabend:

Grosses Schlachtfest.

Von früh 9 Uhr ab Wellfleisch, Abends div. Wurst u. Suppe. Ergebenst H. Graetz.

Rich. Schröder Neht.

Inh.

W. u. M. Uhlig, Halle a. S. empfehlen

Taschings, Revolver, Pistolen, Terzerole,

Schellenbüchsen, sowie

Jagdwaffen, Systemen,

Munition zu allen Schusswaffen

und zu billigsten Preisen.

Bremer Hof.

Kirchenstr. 1.

Sonnabend:

Schlachtfest.

Hofkonditorei

Dietze

empfehlen reichhaltige Auswahl von feinen, feinen Conditoreiwaaren,

Eis-Cremes, Sahne- speise, feine Torten in vorzüglicher Ausfüllung. Täglich frische Pasteten.

Gute Novellen

aus der Bibliothek

Georg Patrunky,

Schiffstraße 12.

Günst. Abommt.: 15 Bde. 1 M. oder 1 Monat für 1.50 Ml.

Stadt-Theater

Halle a. S.

Direction: M. Richards.

Sonnabend, den 3. Nov. 1900,

Abends 7 1/2 Uhr:

50. Vorstellung im Vesperart. Abonnement. 2. Operette.

43. Abonnement-Vorstellung. Farbe: blau.

Hänsel und Gretel.

Märchenoper in 3 Akte v. H. Wette.

Musik von Engelbert Humperdinck.

Regie: Director M. Richards.

Dirigent: Kapellmeister Dr. Kunnwald.

Verloren:

Der, Verlobter, Josef Janta.

Gertrud, sein Weib, v. Siedelstein.

Hänsel, deren Kindes M. Kromer.

Gretel, die Amme, v. G. G. G. G.

Schmiedemann, v. G. G. G. G.

Thamsmädchen, v. G. G. G. G.

Die vierzehn Engel, Kinder.

Erster Akt: Toben. Zweiter Akt: Ein Weib.

Dritter Akt: Das Hauptstückchen.

Novität: Hierauf: Novität!

Der Hochzeitstag.

Schwank in 4 Akten von Wilhelm Wolfers und Königsbrunn-Schau.

Regie: Fritz Bernd.

Verloren:

Dr. Hans Schmidt, v. C. Kribbaum.

Marie, seine Frau, v. Ch. v. Schulz.

Dr. med. Hans Klemm, v. C. Scholling.

Melani, seine Frau, v. G. v. G. v. G.

Fritz v. Kneudorff, v. M. Schiefer.

Kleberbar, v. M. Schiefer.

Müller, Bureauchef, v. G. Engel.

Herrmann, v. G. Engel.

(bei Dr. Schmidt)

Kierholz, Weinquant, v. M. Schiefer.

Wittens Mutter, v. Baummann.

von Weinhold, v. G. Schieber.

Reiter, v. G. Schieber.

(Charakter des Corps „Frankonia“)

Erster Dienstmann, v. D. v. D. v. D.

Dritter, v. G. v. G. v. G.

Anna, Dienstmädchen, v. G. v. G. v. G.

Ort der Handlung: Dresden.

Zeit: Gegenwart.

Kauffmann, G. v. U. v. U. v. U.

Ende gegen 10 1/2 Uhr.

Ende gegen 10 1/2 Uhr.

Ende gegen 10 1/2 Uhr.

Walhalla-Theater.

Direction: Richard Hubert.

Gänzlich neuer Spielplan!

Die Gesellschaft Nelson Le Follet (sein Besondere), Pantomimen, Darsteller und Tänzer.

(Das Saufeld-Zimmer, große antike Verkleidungen - Pantomime) - The Grassys mit ihrer großen elektrischen Ausstattungs-Ebene. (Sensationell!)

- Messrs. Fred u. Pauly, Beauvoir-Kopf, und Sand-Caulis breiten an hängenden Ketten.

Gloss Hilbbob, Geradenlänger und Gloden-Smitator.

- Les Massini's, internationale Rollin-Duittien. - Die vier Schwärzer Huber, (bedeutend Langjüngern) - Die Mischelcher Stüb'ln, Damen-Gelächter-Gelächter.

- Der Hermann Hempel, fächerlicher Original-Hempel, fächerlicher Original-Hempel, fächerlicher Original-Hempel.

- „Amritantischer Biest“ mit burlesque neuen sensationellen lebenden Photographien.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Hochherrl. Wohnung.

Die Seifenfabrik

von Eduard Kohert, Halle,

gegründet 1793,

empfiehlt ihre vollständig rein und neutral getohtene

Kern-u-Schmierseifen.

Zur Erlangung u. Conservierung

elber zarten Haut, sow. zum

Waschen der Kinder und als

mildeste, sparsame Seife zum

Rasieren halte ich meine

parfümirte Kall-Fein-

seife bestens empfohlen.

Bruchbänder, Leibbänder, alle

Arten für Kranke, sowie

christliche Gummibänder und

Schlingseife empfiehlt in nur guter

Qualität [5298]

Ed. Kertzscher,

Badenstr. 24.

Albin Hentze,

Schmeerstr. 24.

10-12 Pfg. gef. D. 10. 10. 10.

40-42 Pfg. gef. D. 10. 10. 10.

Gr. Friedrichsdorf (Cbr.).

Alle Sorten Felle

kaufen zu höchsten Preisen

Gebr. Drogowitz, Fischerplan 2.

Offene und geschützte

Stellen.

Hellerschiffliche Lebens-

Stiftung und Unfall-Versicherung-

Gesellschaft sucht

ein

General-Agenten

und Reisende für einen Theil

der Provinz Sachsen.

Bezugnahme in Verensdorf, Bild,

Zeugnisse und Referenzen unter

Z. 15220 an die Expedition

dieser Zeitung erbeten.

Muttssekretär

bei 600 M. Gehalt sofort gesucht

nach Garz in Firma Blum-

weiss, Sternstraße 8. [5306]

Berwalter-Gesuch.

Verwalter von junger Mann,

der schon in Stellung war und

nicht vermögth ist, findet per

Januar oder frühestens Stellung.

Gehalt nach Vereinbarung. Gef.

Offert. unter Z. 15277 an die

Exp. d. Ztg. erbeten. [5277]

Wir empfehlen

Muffelher

sucht am 1. Januar 1901

R. Hoerning, Gelsen.

Beh. u. led. Futter, Pferde-,

Ochsen-, Pferde-, Pferde-,

Stelle durch Frau A. Wanz-

leben, Parz. 24. [5161]

Ordnung, versch. Pferde-,

39 J., 8 Kinder, m. einem Hufe-

mann, jung, in der Nähe d. S. I.

Gesucht u. empfohlen: Stadt-

u. Landwirthschaftlichen, Stillen,

Rochmann's, Köhnen, Schul-

männ, Jungfern, Arbeiterinnen,

sonst. besseres weibl. Dienstpersonal

über Brände. Frau Marie

Wanzleben, Reipzigerstr. 60.

Für sofort oder später wird ein

Fraulein,

welches selbstständig tochen kann,

geht. Ketschhof, Bortel 1, 2 u. 3.

Alle Promenade. [5321]

Arbeiterinnen

finden sofort Stellung.

Pampnischerei Max Fleischer

Geißstraße 21.

Bermiethungen.

14 Zimmer und reichl. Zubehö,

1. April zu bermiethen.

Richard Stockner, Gr. Steinstr. 74

Wohnung,

4 Stuben, Kammer, Küche, Speise-

saal und Zubehör, sofort oder

später für 500 M. zu bermiethen.

Baurenstraße 18.

Seidverlehr.

480000 Mark

finden günstigen Bedin-

gungen an 1/2 oder lange

Zeite unbedenkbar auszu-

Provinz Sachsen und Umgebung.

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Dietrich) Vor einigen Tagen wurden dem Ullmeyer ...

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.) 1. Nov. (Saalfr.)

Der Zwischenfall im Prozeß Sternberg.

Juliuszart Dr. Sello hat schon wieder als Verteidiger ...

Auf Befragen des Präsidenten äußert sich der junge Kriminal- ...

Der Verleugung der protokollierten Aussagen des Kriminal- ...

Der Verleugung der protokollierten Aussagen des Kriminal- ...

Der Verleugung der protokollierten Aussagen des Kriminal- ...

Der Verleugung der protokollierten Aussagen des Kriminal- ...

Antilige Bekanntschaften.

Tagesordnung
für die Sitzung der Stadtvorordneten-Verammlung
Montag, den 5. November 1900, Nachmittags 4 Uhr.

1. Berichterstattung der Stadtvorordneten-Verammlung über die Ausführung der Beschlüsse der letzten Sitzung.
2. Einleitung des Einleitungsbeschlusses bezüglich des Grundbesitzes (Grundbesitz 33) hinsichtlich der Straße entfallenden Landes. 3. Mittelbewilligung für Abänderung von Gas- und Wasserleitungs-Einrichtungen in mehreren Straßen. 4. Begabung einer Gießleitung in der neuen Gießerei Gasse. 5. Mittelbewilligung zur Einleitung eines auf der Straße geführten Wasserlaufs. 6. Wasserleitung des eingetragenen Vororts Gießerei und Mittelbewilligung. 7. Antrag, die Lieferung elektrischer Energie vom öffentlichen Elektrizitätswerk betreffend. 8. Petition Zimmermann, Straßenausbau und Freilegungsfeld der Kronenstraße betreffend. 9. Petition von Anwohnern des Großen Viehst. Straßenausbau betreffend.
10. Anstellung eines Ingenieurs für die Tiefbau-Abteilung des Stadtkantons. 11. Anstellung eines Polizei-Kommissars. 12. Anstellung eines Polizei-Geometren. 1. Sitzung. 13. Wahl eines Armenpflegers und eines stellvertretenden Vorstehers für den 22. Bezirk.

Der Stadtvorordnete-Vorsteher. **W. Dittenberger.**

Bekanntmachung.

Am 25. ds. Mts., Vormittags gegen 9 Uhr ist im Geschäftstotal der hiesigen Sparkasse Verlust ein

100 Mark Schein gefunden.

Das Geld ist von der Finderin an die Kasse abgegeben und von letzterer in einwöchiger Verwahrung genommen worden. Wie bringen dies hiermit zur öffentlichen Kenntnis und fordern den Besitzer auf, sich in der Sparkasse zu melden und seine Verpflichtung zur Entgeltung des Geldes nachzuweisen.
Halle a. S., den 29. Oktober 1900.
Das Direktorium der städtischen Sparkasse.
Elze.

Verkaufmachung.

Sonntag, den 4. und Montag, den 5. d. Mts. wird eine Reinigung der Druckvorrichtungen vorgenommen und ist demzufolge eine Erhöhung des Wassers an diesen und den beiden folgenden Tagen in dem genannten alten Stadtgebiete nicht zu vermeiden.
Halle a. S., den 1. November 1900.

Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

Bekanntmachung.

Dem Reparaturor Herrn Adolf Kramer, Verdenwehstraße 15 hier, ist eine amtliche Verkaufsbefugnis für Fortwehweh übertragen worden.
Halle a. S., den 1. November 1900.

Königliches Postamt 2. Schulze.

Aufgebot.

Der Arbeiter August Ploek, zu Schöteritz hat das Aufgebot zum Zwecke der Ausschließung des Gläubigers der auf seinem Grundbesitz (Schöteritz Platz 17) bestehende III Nr. 2 für den Grundbesitzer Karl Friedrich Krenschler zu Halle a. S., aus der Schuldbestehung d. d. Halle a. S., den 22. Februar 1890 eingetragene, zu 4 1/2 % verzinslichen Darlehensschuld von 75 Talern gemäß § 1170 Bürgerliches Gesetzbuch beantragt. Der Schuldengläubiger bzw. dessen Rechtsnachfolger werden aufgefordert, insoweit sie dem auf den

22. Februar 1901, Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gerichte oder demenfalls vor demenfalls ihre Rechte anmelden, widrigenfalls ihre Ausschließung mit ihrem Rechte erfolgen wird.
Lauchstädt, den 29. Oktober 1900. [5327]

Königliches Amtsgericht.

Gasthofs- und Backhaus-Verpachtung.

Der Gemeindegasthof verbunden mit Backhaus der Gemeinde Grosszwanzgen bei Hrota a. H. soll vom 1. April 1901 ab auf sechs Jahre neu verpachtet werden. Termin hierzu ist auf Freitag, den 16. November 1900, Mittags 12 Uhr im genannten Gasthof festgesetzt. Die näheren Bedingungen können bei dem Ortsrichter hieselbst eingesehen werden.
Großzwanzgen bei Hrota.

Der Gemeindevorstand.

Antilige Bekanntschaften.

Die hieselbst bestehende Zweigniederlegung der Firma: **Hübner & Wierstedt** mit dem Sitz in Magdeburg - Nr. 2153 des Firmen-Registers - ist gelöscht worden.
Halle a. S., den 29. Okt. 1900.
Königl. Amtsgericht, Abth. 19.

In unserem Handels-Register Abteilung A sind folgende Eintragungen bewirkt:

Nr. 988. Der Kaufmann Ernst Pflanze zu Halle a. S. ist Inhaber der Firma: **Ernst Pflanze & Co.** Inhaber Ernst Pflanze mit dem Sitz in Halle a. S.

Nr. 989. Der Ingenieur Carl Friedrich Waber und der Kaufmann Carl Solbig, beide in Halle a. S., sind die persönlich haftenden Gesellschafter der am 27. Oktober 1900 begonnenen offenen Handels-Gesellschaft in Firma: **Saber & Solbig** mit dem Sitz in Halle a. S.

Halle a. S., den 29. Okt. 1900.
Königl. Amtsgericht, Abth. 19.

Unter Nr. 972 des Handels-Registers Abteilung B betreffend die offene Handels-Gesellschaft **Maercker & Co.** zu Halle a. S. ist folgendes eingetragen:

Die Gesellschaft ist durch Ausschließen des Otto Reinert aufgelöst. Das Geschäft wird unter der bisherigen Firma von Hermann Maercker fortgeführt.
Halle a. S., den 26. Okt. 1900.
Königl. Amtsgericht, Abth. 19.

Unter Nr. 972 des Handels-Registers Abteilung B betreffend die offene Handels-Gesellschaft **Maercker & Co.** zu Halle a. S. ist folgendes eingetragen:

Die Gesellschaft ist durch Ausschließen des Otto Reinert aufgelöst. Das Geschäft wird unter der bisherigen Firma von Hermann Maercker fortgeführt.
Halle a. S., den 26. Okt. 1900.
Königl. Amtsgericht, Abth. 19.

Unter Nr. 972 des Handels-Registers Abteilung B betreffend die offene Handels-Gesellschaft **Maercker & Co.** zu Halle a. S. ist folgendes eingetragen:

Die Gesellschaft ist durch Ausschließen des Otto Reinert aufgelöst. Das Geschäft wird unter der bisherigen Firma von Hermann Maercker fortgeführt.
Halle a. S., den 26. Okt. 1900.
Königl. Amtsgericht, Abth. 19.

Unter Nr. 972 des Handels-Registers Abteilung B betreffend die offene Handels-Gesellschaft **Maercker & Co.** zu Halle a. S. ist folgendes eingetragen:

Die Gesellschaft ist durch Ausschließen des Otto Reinert aufgelöst. Das Geschäft wird unter der bisherigen Firma von Hermann Maercker fortgeführt.
Halle a. S., den 26. Okt. 1900.
Königl. Amtsgericht, Abth. 19.

Unter Nr. 972 des Handels-Registers Abteilung B betreffend die offene Handels-Gesellschaft **Maercker & Co.** zu Halle a. S. ist folgendes eingetragen:

Die Gesellschaft ist durch Ausschließen des Otto Reinert aufgelöst. Das Geschäft wird unter der bisherigen Firma von Hermann Maercker fortgeführt.
Halle a. S., den 26. Okt. 1900.
Königl. Amtsgericht, Abth. 19.

Allgemeine Deutsche Kleinbahn-Gesellschaft.

4 1/2 % Obligationen, Serie IX,
rückzahlbar mit 102%, unfindbar bis 1. April 1909.
Anmeldungen auf die am Dienstag, den 6. d. Mts. zum Sonde von 100%, haltende Subskription auf obige Anleihe nehmen vor sofortig entgegen.
[5309]

Spar- u. Vorschuss-Bank.

Pfahl. Fuss. [5309]

Schlossmälzerei-Actien-Gesellschaft

vorm. Th. Schmidt & Co.

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft laden wir hiermit zu dem am
Dienstag, den 27. November d. Js.,
Nachmittags 3 Uhr
in unserem Geschäftstotal stattfindenden
ordentlichen Generalversammlung
erzogen ein.

Tages-Ordnung:

1. Berlegung der Bilanz und Erhellung der Entlastung.
2. Beschluß über die Gemeinnützigkeit.

Die zur Teilnahme an der Abhaltung in der General-Versammlung erforderliche Hinterlegung der Aktien bzw. der Depositscheine im Sinne des § 22 unseres Statuts kann außer bei unserer Gesellschaftsstelle auch bei dem hiesigen **Bankverein von Kullsch, Kaempff & Co.** in Halle a. S., bei **Wahlst. Deutscher Landesbank in Zeitz**, dem **Bankhaus Levi Calm & Söhne** in Zeitz und dem **Magdeburger Bankverein** in Magdeburg erfolgen.

Halleburg a. S., den 1. November 1900.

Der Vorstand.

H. Menge. W. Schmidt.

Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft.

15. Wanderausstellung in Halle a. S. 1901.

Verdingung von Zimmerarbeiten.

Für die Bauten der im Juni 1901 stattfindenden Allgemeinen Deutschen landwirtschaftlichen Ausstellung werden Angebote bis zum 20. Dezember d. Js. von Unternehmer erbeten. Die Bauten, einfache Zimmerarbeiten, sind von dem Unternehmer auf dem für die landwirtschaftliche Ausstellung bestimmten Plage in der Werkvertragsheft in 4 Hefen aufzustellen und nach der Ausstellung wieder abzurufen und zurückzunehmen. Zeichnungen, Beschreibungen, sowie Vertragsbedingungen sind von der Hauptstelle der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft, Berlin SW., Rochstraße 73, gegen Erlegung von 5 M. für Kopialien zu beziehen.

Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft.

Das Direktorium.

Günstig. Landgut-Verkauf.

Am 7. November 1900, Nachm. 4 Uhr kommt im Siegellosen **Gasthof zu Meina** bei Freyburg a. U. ein schönes Landgut von 300 Morgen mit komplettem Inventar und Guts mit geräth. Verkauft. Nähere Auskunft durch **Oscar Bartholomäi**, Naumburg a. S.

Saufgüter:

- 340 Morgen in better Gegend, 10 Minuten vom Bahnhof,
- 300 Morgen an einem Plan, 1 Kilometer vom Bahnhof,
- 550 Morgen in fastlicher Gegend, 20 Minuten von Stadt und Bahnhof.

Billige Pachtgüter:

- 360 Morgen mit prima Weizen, 5 Minuten vom Bahnhof, hiesig. Pacht 2000 M.,
- 412 Morgen, 3 St. von Guts, mit Milchviehhaltung, 2500 M. Pacht,
- 430 Morgen, direkt an Bahn, in der Weizen, Milchviehhaltung und Viehzucht, 400 M. Pacht,
- 560 Morgen, 20 Minuten vom Bahnhof, 3800 M. Pacht.

Jede nähere Auskunft ertheilt gegen der Vortheil.

Bernhard Wagner,

50107 Guts.

Landgut-Verkauf.

Familienverhältnisse haben verlaufe meinen in schöner Gegend des Thüringer Waldes, 20 Min. von einem Bahnhove gelegenen Landgut. Parzelle ist fast einzige Gutschaft im Dorfe und liegt 5 Min. von einer sehr besuchten Kaffeehalle mit Fahrtenvervoer u. Sommerrestaurant, welches auch mein Eigentum ist. Umfang jährlich über 300 M. Bier, 35 M. Brennwein in d. Hbr., gegen 3000 Hiesigen Getreide, Weinlese, Obst, K. Koffee und Milchgeschäft, viel Mehl, Schlachten und etwas Hühner- u. Gänsefleisch. Das Geschäft ist rentabel u. bietet jungen Leuten sichere Erlöse, ganz gleich, ob Jachmann oder nicht. Der Preis für beide Gutsäfte 26.000 M., Abzahlung die Hälfte. Die Verhandlungen kann jederzeit erfolgen. Offerten auf T. 15288 an d. Exped. d. Bl. erbeten.

Montag, Dienstag und Mittwoch, den 5. 6. und 7. November, täglich von Morgens 8 Uhr an: Großer Verkauf der von mir von dem bekannten Unternehmers der Wandfelder Gesellschaft Herrn Franz Simon übernommenen:

80 Stück der besten und schwersten Belgischen Arbeitspferde,

10 Stück leichtere Pferde

und 55 Stück schweren 4 Zähl. Lastwagen.

Der Verkauf sämtlicher Pferde und Wagen findet in Halle a. S., unmittelbar am Zentralbahnhof im Grundbesitz des Herrn D. Rosenbaum, i. Fa. Jos. Frank, Zeitzstr. 89 statt.

Halle a. S., Fernsprecher 564.

Max Welsch.

Formular-Verlag von Otto Thiele

Verlag der Halleischen Zeitung, Halle a. S., Leipzigerstr. 87.

| Formular | 100 | 50 | 25 | 10 | 5 |
|----------|-----|----|----|----|---|
|----------|-----|----|----|----|---|

| Formular für Jach- u. Gemüde | 100 | 50 | 25 | 10 | 5 |
|--|------|------|------|------|------|
| 1) Geschäfts-Journal | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 2) Verzeichnis d. gemein. Feuer-Vericherungs-Verträge | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 3) Meliorations-Zettel od. Biln. | 1,- | 1,80 | 2,60 | 3,40 | 5,80 |
| 4) Verhandlungs-Protokoll | 0,30 | 0,55 | 0,80 | 1,05 | 1,50 |
| 5) Bekanntmachung | 0,30 | 0,55 | 0,80 | 1,05 | 1,50 |
| 6) Einladung zur Sitzung | 0,35 | 0,65 | 0,90 | 1,20 | 2,00 |
| 7) Strafausfertigung | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 8) Straberlegung | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 9) Büchergewinn zum freiw. Eintritt | 0,25 | 0,45 | 0,65 | 0,85 | 1,50 |
| 10) Verantwortliche Berechnung | 0,85 | 1,50 | 2,20 | 2,80 | 5,- |
| 11) Auford. i. Minder d. Dienst. | 0,25 | 0,45 | 0,65 | 0,85 | 1,50 |
| 12) Nachweil. einzig. Strafgeleit. | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 13) Voranfrag. Zettel od. Biln. | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 14) Rechnungsbuch, Zettel od. Gänge | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 15) Armen-Rittel | 0,25 | 0,45 | 0,65 | 0,85 | 1,50 |
| 16) Fiskus-Abrechnung | 0,25 | 0,45 | 0,65 | 0,85 | 1,50 |
| 17) Verordnungs-Protokoll | 0,25 | 0,45 | 0,65 | 0,85 | 1,50 |
| 18) Erinnerungen | 0,30 | 0,55 | 0,75 | 0,95 | 1,75 |
| 19) Verordnungen | 0,25 | 0,45 | 0,65 | 0,85 | 1,50 |
| 20) Mahnrittel | 0,25 | 0,45 | 0,65 | 0,85 | 1,50 |
| 21) Verbindungs-Bericht | 0,25 | 0,45 | 0,65 | 0,85 | 1,50 |
| 22) Verordnungs-Protokoll | 0,25 | 0,45 | 0,65 | 0,85 | 1,50 |
| 23) Quartier-Bericht | 0,20 | 0,40 | 0,55 | 0,75 | 1,20 |
| 24) Feblanzeige | 0,30 | 0,55 | 0,75 | 0,95 | 1,75 |
| 25) Abgabe des Befragten | 0,30 | 0,55 | 0,75 | 0,95 | 1,75 |
| 26) Abgabe des Klägers | 0,30 | 0,55 | 0,75 | 0,95 | 1,75 |
| 27) Nachweis d. i. Unter od. gemäß § 7 d. Gew.-St.-G. Feuer-betrieb. Neb-Gewerb. Müller I (Zit. od. Biln.) | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 28) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 29) Personenergebnis, Aufl. III (Zit. od. Biln.) | 1,20 | 2,20 | 3,- | 3,60 | 6,- |
| 30) Staatssteuerliche, Aufl. IV (Zit. od. Biln.) | 1,20 | 2,20 | 3,- | 3,60 | 6,- |
| 31) Staatssteuerliche, Aufl. IV (Zit. od. Biln.) | 1,50 | 2,70 | 3,80 | 4,80 | 8,30 |
| 32) Staatssteuerliche, Aufl. IV (Zit. od. Biln.) | 1,50 | 2,70 | 3,80 | 4,80 | 8,30 |
| 33) Bekanntsch. Bericht, ein Wohnhaus aus d. d. Vorlage Bau-Conten | 0,40 | 0,75 | 1,- | 1,20 | 2,10 |
| 34) Bindungs-Protokoll | 0,85 | 1,55 | 2,20 | 2,80 | 5,- |
| 35) Annahme-Bericht u. Nachb. Erlaubnis zur Abhaltung von Vereinsversammlungen | 0,35 | 0,65 | 0,90 | 1,20 | 2,- |
| 36) Hebung u. Einformenhener Aufhebung zur Staatssteuerliche, Aufl. I (Zit. od. Biln.) | 1,- | 1,80 | 2,60 | 3,40 | 5,80 |
| 37) Nachweis über regional. Verfall. | 0,85 | 1,55 | 2,20 | 2,80 | 5,- |
| 38) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,40 | 0,75 | 1,- | 1,20 | 2,10 |
| 39) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,40 | 0,75 | 1,- | 1,20 | 2,10 |
| 40) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,40 | 0,75 | 1,- | 1,20 | 2,10 |
| 41) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,25 | 0,45 | 0,65 | 0,85 | 1,50 |
| 42) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 2,- | 3,50 | 4,75 | 6,- | 10,- |
| 43) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,35 | 0,65 | 0,90 | 1,20 | 2,- |
| 44) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,85 | 1,55 | 2,20 | 2,80 | 5,- |
| 45) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,40 | 0,75 | 1,- | 1,20 | 2,10 |
| 46) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,40 | 0,75 | 1,- | 1,20 | 2,10 |
| 47) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,75 | 1,40 | 2,- | 2,60 | 4,60 |
| 48) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 1,20 | 2,20 | 3,- | 3,60 | 6,- |
| 49) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 1,20 | 2,20 | 3,- | 3,60 | 6,- |
| 50) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 51) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 52) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 53) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 54) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 55) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 56) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 57) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 58) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 59) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 60) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 61) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 62) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 63) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 64) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 2,25 | 4,- | 6,50 | 7,75 | 13,- |
| 65) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,75 | 1,40 | 2,- | 2,60 | 4,60 |
| 66) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 67) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| 68) Nachweis u. Plan der Gutsäfte (Zit. od. Biln.) | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |

Formular für Handelsleute.

| | | | | | |
|--|------|------|------|------|------|
| I) Geschäfts-Journal | 0,30 | 0,55 | 0,75 | 0,95 | 1,75 |
| II) Verzeichnis d. gemein. Feuer-Vericherungs-Verträge | 0,25 | 0,45 | 0,65 | 0,85 | 1,50 |
| III) Meliorations-Zettel od. Biln. | 0,25 | 0,45 | 0,65 | 0,85 | 1,50 |
| IV) Verhandlungs-Protokoll | 0,25 | 0,45 | 0,65 | 0,85 | 1,50 |
| V) Bekanntmachung | 0,60 | 1,10 | 1,60 | 2,- | 3,50 |
| VI) Einladung zur Sitzung | 0,60 | 1,10 | 1,60 | 2,- | 3,50 |
| VII) Strafausfertigung | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| VIII) Straberlegung | 0,90 | 1,65 | 2,40 | 3,20 | 5,50 |
| IX) Büchergewinn zum freiw. Eintritt</ | | | | | |